|  |  |
| --- | --- |
| Fakultät, Institut, Seminar:  | Heidelberg, den       |
|       | Ansprechpartner/in:       |
| Telefonnummer:       |
| E-Mail:       |

An die

Universität Heidelberg

- Personalabteilung -

**Antrag auf zusätzliche Beschäftigung einer/eines Mitarbeiterin/Mitarbeiters im nichtwissenschaftlichen Dienst**

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname:  |       |
| ab/vom: |       | bis:      |
| Beschäftigung als: |       |
| Eingruppierung: | Entgeltgruppe:       TV-L |
| zus. Besch.- Umfang: | [ ]  ganztags | [ ]  halbtags | [ ]  sonstige Teilzeit mit       Wochenstunden |
| Befristungsgrund:  |       |
| Herkunft der Mittel: | [ ]  Stelle | [ ]  Aversum | [ ]  DFG | [ ]  SFB | [ ]  BMBF | [ ]  EU | [ ]  QuaSiMi | [ ]  Sonstige |
| ggf. Stellennummer:  |       | bisher besetzt mit:       |
| ggf. DFG-Nummer: |       | Kostenstelle/Personalauftrag:       |

Die/Der Obengenannte soll folgende Tätigkeiten wahrnehmen:

|  |  |
| --- | --- |
| Auszuübende Tätigkeitaufgegliedert nach Arbeitsvorgängen | Zeitaufwandin % |
|       |       |

------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Erklärung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters:**

Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei der beantragten Maßnahme gem. §75 Abs. 3 Nr. 2 i.V.m. § 76 Abs. 3 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) auf meinen Antrag der Personalrat zu beteiligen ist.

Sofern die/der Beschäftigte **innerhalb einer Woche** nach Eingang des vorliegenden Antrags in der Personalabteilung die Beteiligung des Personalrats **nicht** **beantragt hat**, wird davon ausgegangen, dass sie/er eine **solche nicht wünscht**.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Heidelberg, den |  |  |  |
|  |  |  | Unterschrift der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters |

--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

|  |  |
| --- | --- |
|  | Unterschrift und Dienstbezeichnungder/des geschäftsführenden Direktorin/Direktors |

**Wichtiger Hinweis:**

Bei zusätzlichen Beschäftigungen von Mitarbeitern im nichtwissenschaftlichen Dienst ist der Antrag **spätestens 5 Wochen vor dem geplanten Termin** der beantragten Maßnahme der Abt. 5.2 vorzulegen. Es ist grundsätzlich immer sicherzustellen, dass der Arbeitsvertrag vor Beginn der Laufzeit des Vertrages durch den Beschäftigten/die Beschäftigte unterzeichnet wird.